



[M I S K U S]
IMMER WIEDER NEU



24.

Kunst
am Wasser

Schloss Ringethal
02. - 06. Juli 2025

Ausschreibung

Seit 2001 hat das Symposium „Kunst am Wasser“ an der Talsperre Kriebstein seinen festen Platz im Veranstaltungsplan des Mittelsächsischen Kultursommers. Durch die Unterstützung des ZWAs Hainichen, des Zweckverbands Kriebsteintalsperre und der Gemeinde Kriebstein ist die Idee zur Tradition geworden und so entstanden in den vergangenen Jahren zahlreiche Kunstwerke der unterschiedlichsten Themen, die nun den Kunstwanderweg um das Gewässer herum bilden. Auch in diesem Jahr möchten wir den Künstler wieder eine Plattform für ihr künstlerisches Schaffen bieten und hiermit zu unserem Pleinair einladen bzw. zum Bewerben aufrufen.

Das diesjährige Pleinair soll vom **02. bis 06. Juli 2025** am Schloss in Ringethal an der Zschopau stattfinden.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen des Symposiums „Kunst am Wasser“ sollen wieder drei Projekte zum diesjährigen Thema **"Kunst(T)räume"** entstehen. Ob Skulpturen, Skulpturengruppen, Installationen oder bemalte Flächen aus Holz angefertigt werden, wird dabei den Künstlern selbst überlassen. Es soll nur ein Bezug zum Wasser und zur Kultur hergestellt werden. **Achtung!: Es handelt sich ausschließlich um ein Holzbildhauersymposium, andere Materialien können nicht berücksichtigt werden.**

Die Projekte sollen für den öffentlichen Außenbereich geeignet, also dauerhaft, witterungsbeständig und statisch sicher sein. Außerdem soll eine Fläche von 15x10 cm eingeplant werden, damit ein Schild mit Künstler- und Objektname angebracht werden kann.

Bewerbung

Ihre Bewerbungsunterlagen sollten folgende Bestandteile enthalten:

- kurze Vita über künstlerischen Werdegang
- Referenzen
- Konzept mit Skizze, kurzer Beschreibung inklusive Materialbedarf und Größenangaben sowie eventuell zusätzlich benötigter Bedarf wie Strom etc.

Die Bewerbung richten Sie bitte an:

ZWA Hainichen
Frau Seidel
Kennwort: „Kunst am Wasser“
Käthe-Kollwitz-Straße 6
09661 Hainichen

Bewerbungsschluss ist der **31. Mai 2025**. Es gilt das Datum des Poststempels.

Arbeitsplatz & Materialien

Der Symposiumsplatz befindet sich in der unmittelbaren Nähe zum Schloss Ringethal. Der genaue Veranstaltungsort wird später mitgeteilt. Eine Elektrokettensäge wird zur Verfügung gestellt. Jedem Künstler wird ein Baumstamm mit ca. 2 m Länge und mind. 45 cm Durchmesser aus Eiche oder Lerche zur Verfügung gestellt.

Übernachtung & Verpflegung

Übernachtet werden darf auf dem Symposiumsplatz im eigenen Zelt oder Wohnwagen. In der Umgebung stehen auch eine Pensionen zur Verfügung. (Die Kosten dafür werden nicht übernommen.) Essen und Getränke werden während des Symposiums für die Teilnehmer gestellt, dies gilt nicht für Angehörige bzw. Begleitpersonen der Teilnehmer.

Budget

Es stehen für insgesamt drei Projekte je 700,00 € (brutto) zur Verfügung. Darin enthalten sind Anfahrts- und Werkzeugkosten. Nach dem Ende des Symposiums stellt jeder Teilnehmer diese 700,00 € dem Verein zur Förderung des Mittelsächssichen Kultursommers e.V. innerhalb von 14 Tagen in Rechnung.

Das Material wird den Künstlern kostenfrei zur Verfügung gestellt .

Die Rechnungsanschrift lautet: Mittelsächsischer Kultursommer
Georgenstraße 19
09661 Hainichen

Am letzten Tag des Symposiums erfolgt die Prämierung der Projekte. Dafür steht ein Gesamtbetrag in Höhe von 500,00 € zur Verfügung, welcher von der Jury auf die einzelnen Platzierungen aufgeteilt wird. Der jeweilige Betrag wird den Teilnehmern in bar ausgezahlt.

Verwendung & Rechtsanspruch

Nach der Erstellung gehen alle Projekte in das Eigentum des Zweckverbandes Kriebsteintalsperre über. In diesem Zusammenhang werden diese zu einem Bestandteil des Kunstwanderweges, der um die Erlebnistalsperre Kriebstein herumführt. In Absprach mit dem Zweckverband Kriebsteintalsperre dürfen die Teilnehmer einen geeigneten Standort für ihr Projekt auswählen/vorschlagen.

Werbung & Presse

Das Symposium wird großräumig und in hoher Auflage im Veranstaltungskalender des Mittelsächsischen Kultursommers beworben. Pressearbeit übernimmt der Verein zur Förderung des Mittelsächsischen Kultursommers e.V. Mit Einsendung der Bewerbungsunterlagen wird die Erlaubnis zur Verwendung der Vita- und Projektdaten erteilt.

Aufgrund von Presseterminen besteht von Mittwoch, dem 02. Juli, 10.00 Uhr bis Sonntag, den 06. Juli, 16.00 Uhr Anwesenheitspflicht.

Haftung & Einverständniserklärung

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Es ist zu beachten, dass es nicht zu vermeiden sein wird, Zuschauern das Betreten des Symposiumsplatzes zu verwehren. Der Arbeitsbereich muss daher abgesperrt und die Projekte müssen gesichert werden. Der Aufenthalt im Arbeitsbereich ist während der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen nur den Teilnehmern gestattet. Personen, die nicht direkt am Kunstwerk mitarbeiten, müssen sich außerhalb des Arbeitsbereiches aufhalten. Durch das Einsenden der Bewerbungsunterlagen werden die aufgeführten Bedingungen anerkannt.